

---

Subject: Melatonin ein falscher Weg???

Posted by [Foxy](#) on Wed, 01 Feb 2006 11:25:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Momentan geht es riesig hin zur Glatze!  
Jetzt frag ich mich ist es wirklich Minox??????

Den erst richtig Bergab geht es seitdem ich Melatonin dazugenommen habe!  
Als ob ich in der Mauser wäre!

Foxy

Hier!!!!!!!

Können Melatonin und DHEA einen Einfluss auf das Haarwachstum haben?

Melatonin ist ein Hormon, welches von der Zirbeldrüse produziert wird.

Aus dem Tierreich ist bekannt, dass dieses Hormon eine Rolle beim Fellwechsel (Mauser) spielt. Der Einsatz beim Menschen als Anti-Aging-Mittel ist nicht ausreichend untersucht. Ein Einfluss auf den Haarstatus ist eher nicht zu erwarten.

DHEA (Dehydroepiandrosteron), ein androgenes Geschlechtshormon, kann negativen Einfluss auf den Haarstatus nehmen. Der Einsatz beim Menschen als Anti-Aging-Mittel ist nicht ausreichend untersucht. Bei Männern ist auf Veränderungen der Prostata zu achten. Ein Zusammenhang zwischen der Einnahme von DHEA und einer Verschlechterung des Haarstatus erscheint möglich.

---

Subject: Re: Melatonin ein falscher Weg???

Posted by [tvtotalfan](#) on Wed, 01 Feb 2006 11:55:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

ach was, Melatonin ist super genial, aber bei Dir wirkt irgendwie alles (wirklich egal mit was Du anfängst) so, wie es eigentlich nicht soll und dazu bist Du auch noch viel zu ungeduldig, wie oft hast Du schon gepostet dass Minox nicht gut bei Dir wirkt ? 40 oder 50x ? Benutzen tust Du es aber erst seit 3 Monaten

Melatonin nimmst Du doch auch erst seit ca. 3-4 Wochen und natürlich gibts da viel zu wenig Studien dazu. Warum ? Weil Melatonin nicht patentierbar ist - keine Fetten Gewinne für die Pharmaindustrie..., eher negativzahlen weil keine Sau mehr Schlaftabletten kauft

Ein Effekt (besonders auf die Haare) kommt nicht von heute auf morgen, unser Körper ist viel zu kompliziert und die Mittelchen die wir hier benutzen brauchen alle ihre Zeit. Beim einen schlägt Minox nach 2 Wochen an, beim anderen nach 4 Monaten und bei manchen überhaupt nicht.

Du solltest nicht vergessen dass Dein Mega-Shedding möglicherweise auch auf die Umstellung

von Proscar auf Finast zu beziehen ist, außerdem hast Du ja auch schon selbst geschrieben dass Dein Job (Schichtarbeiter) nicht gerade gesundheitsfördernd wirkt und Medikamente mit der Wirkungsentfaltung bei Dir evtl. länger brauchen als normal.

Ich benutze Minox seit ca. 6 Wochen, bisher noch nix, aber ich rauche zur Zeit wie blöd (isses ja auch), hab Stress wg. Prüfungen und geh kaum noch aus dem Haus, ich glaube da kann das Zeugs gar nicht richtig wirken wenn die äußeren Umstände nicht stimmen. Projezier das mal auf Dich, evtl. stellst Du auch so Sachen fest und versuchst dann erstmal die in den Griff zu bekommen.

Bei mir wird nach den Prüfungen wieder alles besser... und dann wachsen auch neue Haare, das geht aber ne Weile - da bin ich mir sicher, deshalb ist mein Gebot auch "mindestens 1 Jahr mit Fin und Minox" aaallsoooo --> Abwarten

...und nicht täglich Hiobsbotschaften verbreiten, das bringt nur Unsicherheit.

---

---

Subject: Re: Melatonin ein falscher Weg???  
Posted by [Foxy](#) on Wed, 01 Feb 2006 12:06:52 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Melatonin kann den Haarausfall-Mauser beschleunigen!

z.b  
[http://focus.msn.de/hps/fof/newsausgabe/newsausgabe.htm?id=2\\_2030](http://focus.msn.de/hps/fof/newsausgabe/newsausgabe.htm?id=2_2030)

Warum soll meine Vermutung nicht stimmen??  
ich sag ja nicht das Mel. scheiße ist sondern das es eben noch mehr zu Ausfall führen kann! z.b jetzt in der Winterzeit!

Außerdem ein Neues Bild von mir und du wärst schockiert!  
Meinst du ich saug mir das aus den fingern?

Weitaus schlechter als die die letzten Schockbilder!

Foxy

---

---

Subject: Re: Melatonin ein falscher Weg???  
Posted by [glockenspiel](#) on Wed, 01 Feb 2006 12:12:24 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hui, da wird sogar Paus zitiert...

---

---

Subject: Re: Melatonin ein falscher Weg???  
Posted by [Gast](#) on Wed, 01 Feb 2006 12:23:17 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

na ja, aber da steht fellwechsel.

---

Subject: Re: Melatonin ein falscher Weg???  
Posted by [Foxi](#) on Wed, 01 Feb 2006 12:23:36 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Und warum heist es da es hemmt den Haarwuchs???????

Foxi

In der dunklen Jahreszeit lichten sich viele Scheitel: Es fallen mehr Haare aus als sonst. Von C. Fux

Wenn die Tage kürzer werden, fallen nicht nur die Blätter: Viele beobachten in der kalten Jahreszeit einen verstärkten Haarausfall. Hauptgrund für die lästige Mauser ist, dass die Tage kürzer werden. Fehlt es an Licht, verändert sich die Produktion bestimmter Hormone wie beispielsweise Melatonin und Prolaktin, """"""welches den Haarwuchs direkt hemmt.""""!!!

---

Subject: Re: Melatonin ein falscher Weg???  
Posted by [Gast](#) on Wed, 01 Feb 2006 12:27:36 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

die sätze genau lesen. "welches den Haarwuchs direkt hemmt" bezieht sich auf Prolaktin. paus spricht im zusammenhang von melatonin in diesem zitatzetzen von fellwechsel. so steht es da, mehr weiß ich nicht.

---

Subject: Re: Melatonin ein falscher Weg???  
Posted by [Foxi](#) on Wed, 01 Feb 2006 12:36:36 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Aber er erwähnt das in Zusammenhang!

---

Was jetzt stimmt???

Vorstellen kann ich mir schon das Mel. eine Ausfallphase beschleunigen kann

Foxi

---

---

Subject: Re: Melatonin ein falscher Weg???  
Posted by [Gast](#) on Wed, 01 Feb 2006 12:41:38 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Foxi schrieb am Mit, 01 Februar 2006 13:36Aber er erwähnt das in Zusammenhang!  
ja, aber man muss den zusammenhang genau so lesen, wie er da steht.

---

---

Subject: Re: Melatonin ein falscher Weg???  
Posted by [kkoo](#) on Wed, 01 Feb 2006 12:43:07 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

foxi, nimm doch das melatonin einfach nicht mehr, fertig. retten wird es dich ohnehin nicht, es ist ja auch allenfalls ein ganz kleines rädchen. und du wirst bald sehen, ob was anders ist ohne das melatonin!  
ich nehme ein kleine dosis, und ich schlafe etwas besser und komm morgens besser raus...

---

---

Subject: Re: Melatonin ein falscher Weg???  
Posted by [glockenspiel](#) on Wed, 01 Feb 2006 12:49:10 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

:-)

---

---

Subject: Re: Melatonin ein falscher Weg???  
Posted by [Foxi](#) on Wed, 01 Feb 2006 13:05:17 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Nochmal! ich meine ja das Melatonin eventuell so ne Art Shedding wie Minox erzeugen kann!

Langfristig vielleicht sehr sehr gut ist!

Ich will es ja nicht verteufeln!

Foxi

---

---

Subject: Re: Melatonin ein falscher Weg???  
Posted by [kkoo](#) on Wed, 01 Feb 2006 13:25:01 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Foxi schrieb am Mit, 01 Februar 2006 14:05: Nochmal! ich meine ja das Melatonin eventuell so ne Art

Shedding wie Minox erzeugen kann!

Langfristig vielleicht sehr sehr gut ist!

Ich will es ja nicht verteufeln!

Foxi

von shedding unter melatonin hat noch nie jemand berichtet, denke ich. eine normale dosis dürfte da echt nichts kaputt machen. es ist natürlich schwer (wie in deinem fall) rauszukriegen, woran das shedding liegt, wenn man mehrere sachen nimmt. ich finde, du solltest ein gutes und nicht reizendes anti-ha-shampoo (z.b. dazu mal pilos fragen, falls du das nicht schon getan hast) nehmen, die normalen nems, und die zweifelsachen (minox, melatonin etc.) reduzieren auf ein mittel. wenn dann das shedding weitergeht, liegt es an diesem einem mittel, oder das mittel kann deinen ggf. normalen HA nicht aufhalten. dann kannst du wenigstens das problem etwas eingrenzen.

oder du setzt alle zweifelmittel ab, für einige zeit, man soll ja sowieso pausen machen wegen der möglichen up-regulation. und dann sehen, ob es dir allgemein besser geht: noch immer shedding, noch immer mops gesicht etc.

mein vater hat auch jahrelang schichtsystem gearbeitet, er hatte oft schlafprobleme und kopfschmerzen, und es ging ihm erst besser, als in rente ging.. ist in deinem fall eben doch schwierig, wobei ich nicht glaube, dass davon der HA kommt; vielleicht wird er etwas beschleunigt. aber wenn du mit gesund lenesweise und einigen gegenmassnahmen was tust, sollte das zu kompensieren sein.

---

Subject: Re: Melatonin ein falscher Weg???  
Posted by [Foxi](#) on Wed, 01 Feb 2006 13:49:26 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

kkoo

Soll man eigentlich mit Minox auch ne Pause einlegen?

Bei Fin glaub ich hat Pilos mal gesagt ne Woche absetzen!

Foxi

---

---

Subject: Re: Melatonin ein falscher Weg???  
Posted by [kaya](#) on Wed, 01 Feb 2006 13:54:02 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

mit minox würde ich keine größere pause machen.

---

---

Subject: Re: Melatonin ein falscher Weg???  
Posted by [glockenspiel](#) on Wed, 01 Feb 2006 13:57:51 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

bei minox natürlich nicht!

---

---

Subject: Re: Melatonin ein falscher Weg???  
Posted by [kkoo](#) on Wed, 01 Feb 2006 14:18:04 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Foxi schrieb am Mit, 01 Februar 2006 14:49kkoo

Soll man eigentlich mit Minox auch ne Pause einlegen?

Bei Fin glaub ich hat Pilos mal gesagt ne Woche absetzen!

Foxi

warum sollte nach ein paar tagen pause alles zusammenbrechen, wenn man mal absetzt. das ist wohl nicht so unwahrscheinlich, dass sich die haut und die haare etwas beruhigen, ohne dass da gleich eine katastrophe eintritt. das wär auch ein bitteres zeugnis für minox, wenn die haare nur davon am leben erhalten würden. in deinem fall plädiere ich jedenfalls dafür, dass du abschätzen musst, ob die haare jetzt nicht langsam neuhervorkommen und stärker hervorkommen. wenn nicht, und bei all den problemen, die du hast, scheint mir ein absetzen o. vorerst ein aussetzen besser.

---

---

Subject: Re: Melatonin ein falscher Weg???  
Posted by [Foxi](#) on Thu, 02 Feb 2006 06:51:42 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

[http://deposit.ddb.de/cgi-bin/dokserv?idn=966507916&dok\\_](http://deposit.ddb.de/cgi-bin/dokserv?idn=966507916&dok_)

---

var=d1&dok\_ext=pdf&filename=966507916.pdf

[http://www.aerztezeitung.de/docs/2002/02/05/022a1003.asp?cat =](http://www.aerztezeitung.de/docs/2002/02/05/022a1003.asp?cat=)  
<http://www.toptimes.at/26?newsId=407>

Experten warnen: Keine Hormonkur aus dem Internet  
Bei falscher Dosierung drohen Haarausfall und Diabetes  
DÜSSELDORF (eb). Eine Hormonkur aus dem Internet birgt Risiken, warnt die German Society of Anti-Aging Medicine e.V. (GSAAM). Eine falsche Hormoneinnahme kann statt Altersbeschwerden zu lindern, depressive Verstimmungen, Haarausfall, Akne oder Diabetes auslösen, so Privatdozent Dr. Alexander Römmler, Präsident der GSAAM.

Viele Hormone wie etwa Melatonin sind in den USA als frei verkäufliche Nahrungsergänzungsmittel erhältlich oder über das Internet zu beziehen. Dabei birgt nicht nur die fehlerhafte Dosierung ein Risiko, viele Hormonprodukte besitzen zudem keine deutschsprachigen Etiketten und Produktinformationen. "Die Verbraucher können mögliche unerwünschte Wirkungen nicht gründlich lesen", so Römmler.

Hinzu käme, daß die Inhaltsstoffe einiger Präparate nicht von unabhängigen Instituten geprüft würden und somit die Produkte eine mindere Qualität hätten.

---

Subject: Re: Melatonin ein falscher Weg???  
Posted by [kunnu](#) on Thu, 02 Feb 2006 21:15:43 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo

Ich weiss, dass vor ca. 6 Monaten das BAG (Schweizer Bundesamt für Gesundheit)davor gewarnt hat, hochdosierte Vitaminpräparate die vornehmlich über das Internet vertrieben werden zu benutzen, da die Gesundheit empfindlich darunter leiden kann. Wollte zuerst auch die Nems die hier angepriesen werden einnehmen, habe es dann wegen dieser Nachricht aber doch gelassen.

Tschüss